Swiss Medical Forum

An open access, peer reviewed journal ● www.medicalforum.ch

Online-Appendix

Pleuraerguss

Kurzen J-L, Zortea A, Steinack C

Übersichtsartikel AIM ● doi:10.4414/smf.2022.08896
Swiss Med Forum. 2022;22(17–18):291–7.

Tabelle S1: Tipps und Tricks für den PleurX-Katheter®.

Nach Einlage bestehen in der Regel zwei Einzelknopfnähte. Die Einzelknopfnaht, die alleine steht (Hautnaht), kann nach 7 Tagen entfernt werden. Die Einzelknopfnaht, die den Katheter fixiert (Haltefaden), sollte 21–30 Tage belassen werden (Einwachsen des Katheters). Die Manschette sollte nie sichtbar sein (Infektgefahr), sie dient dem Einwachsen des Katheters und soll Infekten vorbeugen.
Bei klinischer Kontrolle nach Einlage soll nach Hinweisen für einen Infekt (Rötung, Sekretion) gesucht werden.
Über den Katheter kann auch Luft abgesogen werden (insbesondere bei nicht expandierbarer Lunge oder direkt nach Einlage).
Der PleurX-Katheter® kann mit einem entsprechenden Adapter an ein normales Wasserschlosssystem angeschlossen werden.
Bei Dysfunktion, Verletzung des Katheters oder Sichtbarkeit der Manschette soll umgehend mit den Interventionalisten Kontakt aufgenommen werden.
Der PleurX-Katheter® führt zu keiner Unterbrechung der Chemo- und Radiotherapie.
Das Duschen ist mit dem korrekt verbundenen Katheter erlaubt (Baden nicht).
Sollte bei der Drainage plötzlich purulente Drainageflüssigkeit austreten, könnte es sich um einen pleuralen Infekt handeln; umgehend Kontakt mit den Interventionalisten aufnehmen.

Published under the copyright license "Attribution - Non-Commercial - No Derivatives 4.0".
No commercial reuse without permission. See http://emh.ch/en/services/permissions.html.